

Vortragsreihe über Ferdinand Nigg

VADUZ: Am Donnerstag, den 21. Oktober 1999 um 18 Uhr wird der Kunsthistoriker und Autor Norbert Eisold, Blankenburg/Harz, einen Vortrag zum Thema «Der Deutsche Werkbund, die Kunstgewerbe- und Handwerkerschule Magdeburg und Ferdinand Nigg. Die Geschichte einer Begegnung» halten. Er wird darin im Besonderen auf die Verbindung von freier und angewandter Kunst eingehen, wie sie seinerseits für den Werkbund bestimmend war und wie sie andererseits im Werk von Ferdinand Nigg praktiziert worden ist.

Die Ausstellung «Ferdinand Nigg (1865 – 1949). Ein Moderner zwischen Werkbund und Mystik» dauert noch bis 31. Oktober 1999 (Öffnungszeiten: täglich 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr).

Zum Abschluss der Reihe und als Finissage der Ausstellung hält Evi Kliemand am 31. Oktober um 11 Uhr einen Vortrag zum Interesse Ferdinand Niggs an der Mystik. (Eing.)

Liechtensteiner Volksblatt

Dienstag, 19. Oktober 1999